

DRESSED – Rom. Macht. Mode.

Mode vor 2000 Jahren neu erlebt
Laufzeit: 20. August 2026 bis 31. Januar 2027

Die Sonderausstellung „DRESSED – Rom Macht Mode“ lädt zu einer faszinierenden Reise in die Modewelt des antiken Rom ein. Zwischen Dresscodes, Handwerk und Stilfragen zeigt die Schau, dass Kleidung schon vor 2000 Jahren weit mehr war als bloßer Stoff – sie war Ausdruck von Identität, Macht und gesellschaftlichem Rang.

Interaktive Stationen machen das Thema lebendig: Besucherinnen können originale römische Kleidungsstücke nachempfinden, Materialien unters Mikroskop legen und erfahren, welche Bedeutung Mode im täglichen und politischen Leben der Römerinnen hatte. Auch Kaiser Augustus tritt hier überraschend als Modeschöpfer auf.

Mit Humor, Augenzwinkern und einem Blick in die Gegenwart zeigt „DRESSED“, dass die Frage „Was ziehe ich heute an?“ Menschen seit der Antike beschäftigt. Neben spannenden Einblicken in Forschung und Handwerk bietet die Ausstellung zahlreiche Mitmachmöglichkeiten – vom Anprobieren römischer Kleidung bis hin zu originellen Fotosessions mit römischen Models.

Entwickelt wurde die Ausstellung vom Museum und Park Kalkriese in Kooperation mit Studierenden des Fachbereichs Textiles Gestalten der Universität Osnabrück unter der Leitung von Prof. Dr. Bärbel Schmidt. „DRESSED – Rom Macht Mode“ wurde 2024 erstmals in Kalkriese präsentiert und ist nun im Museum August Kestner zu erleben.

Ein Erlebnis für alle, die Geschichte, Mode und einen guten Stil zu schätzen wissen!



Ausstellungsidee:

Dr. Heidrun Derks und Team

Ausstellungsarchitektur und Szenografie:

Ingo Plato, res d – Design und Architektur GmbH, Köln

Projektleitung Museum August Kestner:

Dr. Anne Viola Siebert